



Friedenslicht aus Betlehem

Die Flamme des Friedenslichts wird in der Geburtsgrötte Jesu Christi in Betlehem von einem Kind entzündet und nach Österreih gebracht. Pfadfinderinnen und Pfadfinder holen das Licht am 1. Advent dort ab. Per Zug wird es dann in über 30 zentrale Städte in Deutschland getragen: Von München bis Kiel und von Aachen bis Berlin -sowie in 25 weitere Länder Europas. Die Aktion Friedenslicht ist eine Gemeinschaftsaktion der

Ringeverbände der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Deutschlands (BdP, BMPPD, DPSG, PSG, VCP) und des Verbandes Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG). Bereits seit 25 Jahren beteiligen sie sich an der Aktion Friedenslicht, die auf eine Initiative des Österreihischen Rundfunks(ORF) zurückgeht. Als Symbol für Frieden und Völkerverständigung wird das Friedenslicht zum Heiligen Abend an alle „Menschen guten Willens“ weitergegeben.

Nehmen Sie sich das Licht mit nach Hause und setzen ein leuchtendes Zeichen für den Frieden in der Welt. Es steht ab Hl. Abend an unseren Krippen.

Das Friedenslicht aus Betlehem bei dir Zuhause:

Entzünde eine Kerze am Friedenslicht!